
29.03.2011 - 13:49 Uhr

Vertriebene aus Libyen / Caritas stockt Beitrag für Flüchtlinge aus Libyen auf

Luzern (ots) -

Caritas Schweiz hat ihren Nothilfe-Beitrag zugunsten der Flüchtlinge und Vertriebenen in der Maghreb-Region auf 500'000 Franken aufgestockt. Auch die Glückskette beteiligt sich an der Finanzierung der Caritas-Projekte.

Zu den verletzlichsten Gruppen gehören Migranten und Migrantinnen aus Ägypten, Schwarzafrika (Niger, Tschad) und Asien (Bangladesch). An der ägyptisch-libyschen Grenze verteilte die Caritas in den letzten Wochen 2000 bis 4000 Mahlzeiten und Wasserflaschen pro Tag. Mitarbeiter der Caritas halfen erkrankten Flüchtlingen bei der Suche nach medizinischer Behandlung und kümmerten sich um die Kinder im Grenzbereich.

Caritas verteilt auch Hilfsgüter für Flüchtlinge aus dem Niger, die in ihre Heimat zurückkehren. Die Hilfsaktion wird in der nigrischen Grenzstadt Agadez durchgeführt. Die Caritas gibt den Vertriebenen Küchensets, Matratzen, Decken und Hygieneartikel ab.

Caritas dankt für Spenden auf das Konto 60-7000-4, Vermerk "Nordafrika".

Kontakt:

Odilo Noti, Leiter Bereich Kommunikation
Tel.: +41/41/419'22'70

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100621924> abgerufen werden.